

### **Allgemeine Beratungsbedingungen der Online - Rechtsberatung**

der Anwaltskanzlei Staudte  
Köbelingerstraße 1  
30159 Hannover

Tel: 0511 / 35 77 53 1

Fax: 0511 / 35 77 53 2

E-Mail: [info@ra-staudte.de](mailto:info@ra-staudte.de)

Website: [www.ra-staudte.de](http://www.ra-staudte.de)

#### **I. Vertragsabschluss**

1. Durch das Absenden des Anfrageformulars wird die Anwaltskanzlei Staudte zur unentgeltlichen Abgabe eines Honorarangebotes aufgefordert.
2. Die Anwaltskanzlei Staudte unterbreitet Ihnen auf der Grundlage des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes (RVG) ein Honorarangebot, das Ihnen per E-Mail zugesandt wird.
3. Sollte sich das Rechtsproblem für eine Online-Rechtsberatung nicht eignen, teilt Ihnen die Anwaltskanzlei Staudte dies umgehend per E-Mail mit. Kosten fallen hierdurch nicht an.

#### **II. Vertragsabschluss**

1. Sie haben das Recht, Ihre Vertragserklärung (die Einverständniserklärung zum Honorarangebot) innerhalb von zwei Wochen in Textform (z.B. per E-Mail, Fax oder Brief) zu widerrufen. Der Widerruf braucht keine Begründung zu enthalten. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

Anwaltskanzlei Staudte  
Köbelingerstraße 1  
30159 Hannover

2. Nach §312d Abs. 3 BGB erlischt das Widerrufsrecht bereits vor Ende der Widerrufsfrist mit Erbringung der anwaltlichen Beratung.

#### **III. Abwicklung des Mandates**

Die Rechtsberatung erfolgt nach Ihrer Wahl per E-Mail oder Telefon. Zur ordnungsgemäßen Bearbeitung benötigt die Anwaltskanzlei Staudte von Ihnen die vollständigen Angaben Ihres Namens und Ihrer Anschrift und die des Gegners. Die Anwaltskanzlei Staudte ist verpflichtet eine Kollisionsprüfung durchzuführen. Sollte die Kanzlei bereits den Gegner vertreten, wird Ihnen die Ablehnung der Rechtsberatung sofort mitgeteilt.

#### **IV. Vertraulichkeit**

Die Anwaltskanzlei Staudte unterliegt der Pflicht zur Verschwiegenheit. Die Vertragspartner sind sich einig, dass die Anwaltskanzlei Staudte keine Gewähr für das Risiko eines widerrechtlichen Einsehens Dritter während der Übertragung der Daten im Internet übernehmen kann.

#### **V. Datenschutz**

1. Soweit nach dem Absenden des Anfrageformulars ein Rechtsberatungsvertrag nicht zustande kommt, werden Ihre Daten zehn Werktage nach Erhalt des Anfrageformulars durch die Anwaltskanzlei Staudte gelöscht.
2. Soweit nach dem Absenden des Honorarangebots ein Rechtsberatungsvertrag nicht zustande kommt, werden Ihre Daten zehn Werktag nach Absenden des Honorarangebots durch die Anwaltskanzlei Staudte gelöscht.
3. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich für die Durchführung des Beratungsauftrages gespeichert. Mit der Versendung Ihrer Anfrage erklären Sie sich mit der Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten einverstanden.
4. Nach Übernahme des Mandates ist die Anwaltskanzlei Staudte gesetzlich verpflichtet alle Dokumente zehn Jahre zu archivieren.

#### **VI. Rechtsschutzversicherung**

1. Auftraggeber der Anwaltskanzlei Staudte ist der Rechtssuchende und nicht die Rechtsschutzversicherung.
2. Wenn Sie rechtsschutzversichert sind, sollten Sie der Anwaltskanzlei Staudte die Versicherungsgesellschaft und die Versicherungsnummer bereits bei der Anfrage oder spätestens mit der Bestätigung des Honorarangebots mitteilen. Nur so kann rechtzeitig geklärt werden, ob die Versicherungsgesellschaft die Anwaltskosten übernimmt.
3. Hat die Versicherungsgesellschaft eine Kostendeckungszusage erteilt, werden die Anwaltskosten von ihr ausgeglichen.

#### **VII. Haftung**

1. Die Mandatsbearbeitung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage des von Ihnen geschilderten Sachverhaltes. Die Anwaltskanzlei Staudte haftet nicht für die Folgen unrichtiger oder unvollständig mitgeteilter Informationen.
2. Die Anwaltskanzlei Staudte haftet nicht für technische Ausfälle und Zeitverzögerungen bei der E-Mail-Übertragung im Internet und übernimmt deshalb keine Gewähr für die Einhaltung gesetzlicher Fristen und Termine.
3. Die Haftung der Anwaltskanzlei Staudte ist für jede Rechtsberatung auf 250.000€ (Zweihundertfünfzigtausend Euro) begrenzt.